

Jungen 18 Bezirksklasse A Gruppe 1 Coburg/Neustadt (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV 1921 Weidach : TSV Unterlauter V
Samstag, 06.11.2021, 16:30 Uhr

Völker fixiert zwei Punkte für den TSV Unterlauter V

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:6 in den Spielen und 29:23 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Unterlauter V ihr Auswärtsspiel in der Jungen 18 Bezirksklasse A Gruppe 1 Coburg /Neustadt (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den SV 1921 Weidach. Eine Stunde lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Leonard Völker den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Adolf / Rädlein gegen Welz / Fischer. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Volk / Bößl waren daraufhin hingegen Nemeč / Behrens, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kaum eine Chance ließ Lukas Adolf bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Leonard Völker. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Mattheo Rädlein sein Match gegen Etienne Welz noch mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ben Fischer war für Philipp Nemeč letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ohne Satzgewinn für Yannik Behrens verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ben Bößl. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Etienne Welz zunächst nicht gut aus, so gewann Lukas Adolf im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Mattheo Rädlein gegen Leonard Völker verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Volk mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Philipp Nemeč verlor daraufhin seine Partie gegen Ben Bößl chancenlos mit 0:3. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Recht eindeutig verlief das Match von Yannik Behrens, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ben Fischer verlor. Chancenlos war Philipp Nemeč gegen Etienne Welz nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:8, 7:11, 6:11 sprang nicht heraus. Beim 11:7, 11:4, 11:4 gegen Ben Bößl fand Lukas Adolf von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mattheo Rädlein lag gegen Ben Fischer bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Yannik Behrens hatte am Nachbartisch gegen Leonard Völker hingegen bei seinem 0:3 nichts zu bestellen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Unterlauter V war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der SV 1921 Weidach nun ein Punktekonto von 3:7 Punkten auf, während der TSV Unterlauter V vor dem nächsten Spiel, das am 20.11.2021 gegen den TSV 1860 Bad Rodach ansteht, 12:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV 1921 Weidach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.11.2021 gegen den TTC Eigensdorf.

Punkte:

SV 1921 Weidach

Doppel: Adolf / Rädlein (1), Nemeč / Behrens (0)

Einzel: L. Adolf (3), M. Rädlein (2), P. Nemeč (0), Y. Behrens (0)

TSV Unterlauter V

Doppel: Welz / Fischer (0), Völker / Bößl (1)

Einzel: E. Welz (1), L. Völker (2), B. Bößl (2), B. Fischer (2)